

Ressort: Lokales

Polizei verteidigt umstrittenen Einsatz an Flüchtlingsheim in Clausnitz

Chemnitz, 20.02.2016, 15:54 Uhr

GDN - Die Polizei hat ihren umstrittenen Einsatz bei fremdenfeindlichen Protesten an einer Flüchtlingsunterkunft im sächsischen Clausnitz verteidigt. Man habe befürchtet, dass aus der Menschenmenge Steine oder Böller in Richtung des mit Flüchtlingen besetzten Busses geworfen werden könnten, sagte der Chemnitzer Polizeipräsident Uwe Reißmann am Samstag.

Daher sei es notwendig gewesen, die Flüchtlinge schnell in die Unterkunft zu bringen. Die Businsassen seien jedoch "auch nach intensiven Verhandlungen mit einem Dolmetscher" nicht zu bewegen gewesen, den Bus zu verlassen. Bei einigen Flüchtlingen sei der Einsatz von "einfachem unmittelbarem Zwang" notwendig gewesen. Im Vorfeld habe man keine Störungen erwartet. "Aus jetziger Sicht eine Fehleinschätzung", so Reißmann. Mit Konsequenzen für die Polizei rechnet er allerdings nicht. Ermittelt werde gegen einige Protestteilnehmer und gegen Businsassen, die durch Gesten dazu beigetragen hätten, die Stimmung weiter anzuheizen. In Clausnitz hatten am Donnerstag rund 100 Menschen einen Bus mit Flüchtlingen blockiert. Erst nach mehreren Stunden konnten die Flüchtlinge in die Unterkunft gebracht werden. Am Freitag war dann ein Video aufgetaucht, das Kritik am Vorgehen der Polizei ausgelöst hatte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-68197/polizei-verteidigt-umstrittenen-einsatz-an-fluechtlingsheim-in-clausnitz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com